



Da bin ich mir sicher.



Spende für die Kleinsten: HOFER unterstützt die Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer mit 4.000 Euro

In den Einrichtungen der Österreichischen Kinderdörfer finden Kinder und Jugendliche aus zerrütteten Familienverhältnissen Zuwendung, Unterstützung, Sicherheit und Förderung. Da die gemeinnützige Gesellschaft aufgrund der Coronakrise mit zusätzlichen Herausforderungen und deutlichen Mehrkosten konfrontiert ist, unterstützt HOFER im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ mit Warengutscheinen im Wert von 4.000 Euro.

(Sattledt, 25. September 2020; HOFER) Die Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer betreut seit mehr als 60 Jahren traumatisierte Kinder und Jugendliche, die nicht bei ihrer Familie aufwachsen können. Ziel ist es, betroffenen Kindern und Jugendlichen Sicherheit, Schutz, Geborgenheit sowie Unterstützung zu schenken und sie so in ein selbstbestimmtes Leben zu begleiten. Dazu kooperiert die gemeinnützige Gesellschaft mit der Kinder- und Jugendhilfe der jeweiligen Bundesländer und bietet sozialpädagogische Wohngruppen an, wo Betreuerinnen und Betreuer auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen und sich um individuelle Lösungen bemühen. Um sie optimal auf ein selbstständiges Leben vorzubereiten, werden ihnen dort unter anderem auch praktische Fähigkeiten wie beispielsweise Haushaltsführung, Wäsche waschen und die Zubereitung von gesunden Gerichten vermittelt. Je nach Alter besuchen die Kinder in der jeweiligen Umgebung Kindergärten und Schulen oder absolvieren eine Berufsausbildung. Den Betreuerinnen und Betreuern ist es dabei zu jeder Zeit wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen trotz der eigenen Wohngruppe wo immer möglich einen aufrechten Kontakt zur Familie haben. In Form von Elternarbeit sowie begleiteten Familienbesuchen versuchen die Österreichischen Kinderdörfer eine wertvolle Beziehung zwischen den Kindern und Familien zu fördern.

Da die Österreichischen Kinderdörfer durch Corona mit zusätzlichen Herausforderungen und deutlichen Mehrkosten konfrontiert sind, spendet HOFER 4.000 Euro in Form von HOFER Warengutscheinen. Damit leistet der Diskonter einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung der gemeinnützigen Gesellschaft und zeigt einmal mehr sein gesellschaftliches Engagement. Dieses kommt beim Diskonter auch in Zukunft nicht zu kurz: Bis 2025 wird HOFER im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ mehr als 3,5 Millionen Euro für gesellschaftliche Anliegen spenden sowie seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mehr als 10.000 Stunden bezahlte Arbeitszeit für ausgewählte soziale oder umweltbezogene Themen ermöglichen. Letzteres entspricht umgerechnet rund 260 Arbeitswochen, die HOFER dem guten Zweck widmet.

Über „Heute für Morgen“

Unter dem Motto „Heute für Morgen“ setzt HOFER sein Engagement im Bereich Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung fort. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Fokusthemen, die sich durch aktive Einbindung von Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auszeichnen. Damit will HOFER gemeinsam die Welt Stück für Stück besser machen - HEUTE für ein besseres MORGEN. Inhaltlich konzentrieren sich die Fokusthemen auf die Schwerpunkte Lieferkette, Gesellschaft, Umwelt und Klimaschutz, Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Initiative „Heute für Morgen“ wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Experten aus dem Sozial-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden sich unter hofer.at/heutefuermorgen.



Da bin ich mir sicher.



Rückfragehinweis

Cathleen Völkel – ROSAM.GRÜNBERGER | Change Communications

Tel.: 01/90 42 142-214

E-Mail: cathleen.voelkel@rosam-gruenberger.at

Bildbeschriftung

Bild 1: HOFER spendet 4.000 Euro in Form von HOFER Warengutscheinen an die Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer.

Fotocredit

HOFER; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.